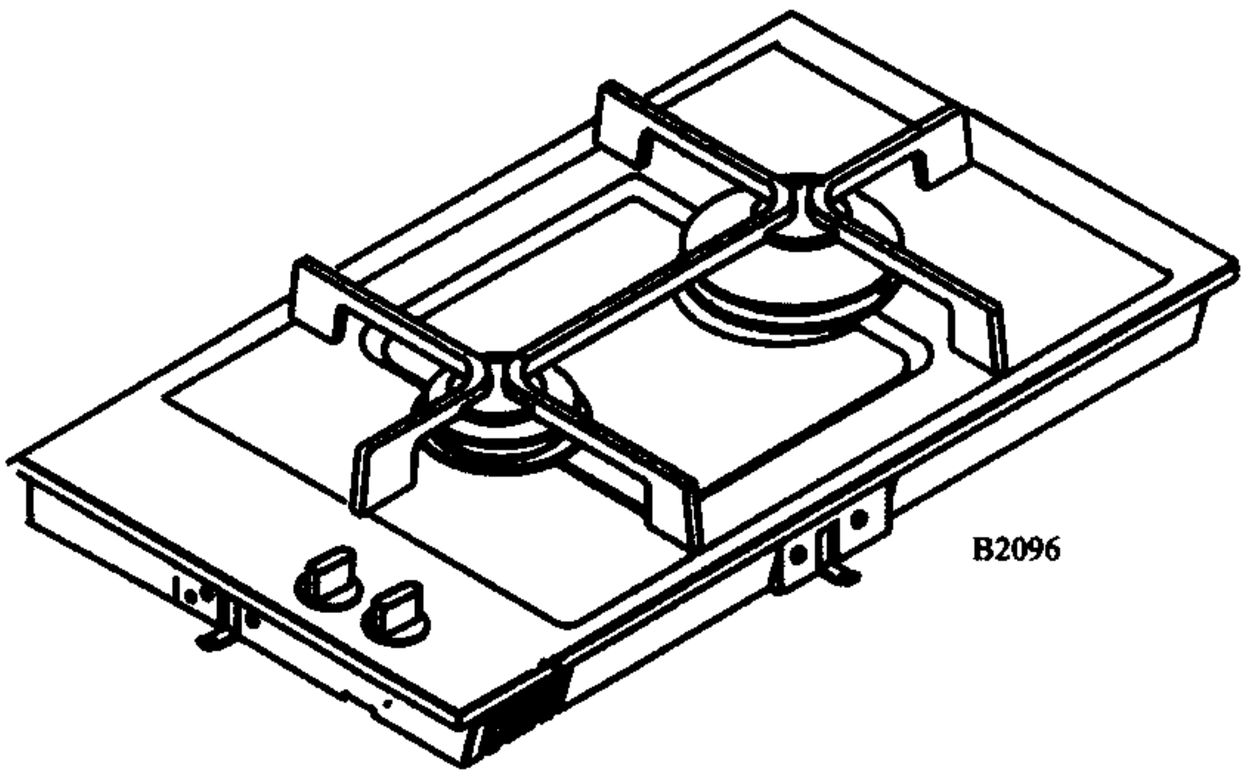
BEDIENUNGSANLEITUNG

HG3011A



ATAG

ATAG beglückwünscht Sie

Sehr geehrte Kunden,

wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen Kochmulde.

Es ist wichtig, daß Sie die Funktionen und Finessen der Kochmulde gut kennenlernen. Lesen Sie deshalb diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, damit Sie so viel Nutzen von Ihrer neuen Kochmulde haben wie möglich. Schenken Sie den mit ⚠ gekennzeichneten Abschnitten besondere Aufmerksamkeit, dies sind Warnhinweise zur Verhütung von Unfällen.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung auf. Sie ist praktisch in Zweifelsfällen und sollte gegebenenfalls auch eventuellen Nachbesitzern ausgehändigt werden.

Die Gebrauchsanweisung ist wie ein Nachschlagewerk aufgebaut. Der erste Teil der Gebrauchsanweisung besteht aus einer allgemeinen Beschreibung Ihres neuen Produkts. Darauf folgt eine kurze Einführung darüber, was vor der ersten Anwendung der Kochmulde zu tun ist. Der Abschnitt "So bedienen Sie" beschreibt die Anwendung der Kochmulde im Alltag. Dieser Abschnitt hilft Ihnen, mit Ihrer Kochmulde vertraut zu werden. Der Abschnitt "Reinigung und Pflege" enthält Informationen über die alltägliche sowie über die gründlichere Reinigung der Kochmulde. Sollten Probleme bei der Anwendung der Kochmulde entstehen, können Sie im Abschnitt "Bevor Sie sich an den Kundendienst wenden" nachschlagen, er enthält Anweisungen über die Behebung eventueller praktischer und technischer Probleme.

Viel Vergnügen!!

Mit freundlichen Grüßen

4236

ATAG

Inhaltsverzeichnis

Inhalt **Seite**

An den Anwender

ATAG beglückwünscht Sie 2
Sicherheitshinweise 4
Beschreibung des Produkts 6
So bedienen Sie 7
Innerer und äußerer Brennerring 8
Brennerabdeckung 8
Zündelektrode (A) 8
Thermofühler (B) 8
Zündung 9
Reinigung und Pflege 10
Flächen aus Edelstahl 10
Gasbrenner 10
Service 16
Garantie 17

Für den Installateur

Montage 11
Technische Daten 15

So lesen Sie die Gebrauchsanweisung:

1... 2..Schritt für Schritt

Sicherheitshinweise

B1239

Ratschläge und Tips

Umwelthinweise

Sicherheitshinweise

Diese Warnhinweise werden im Interesse Ihrer Sicherheit gegeben. Vergewissern Sie sich, daß Sie sie richtig verstanden haben, bevor Sie das Gerät installieren oder benutzen. Ihre Sicherheit steht an erster Stelle. Wenn Ihnen die Bedeutung dieser Warnhinweise unklar ist, wenden Sie sich bitte zwecks Klärung an die Kundendienstabteilung.

Installation

Diese Gaskochmulde muß gemäß den beigefügten Anweisungen installiert werden. Alle Installationsarbeiten müssen von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden.

Die Spezifikationen nicht ändern und nicht versuchen, das Gerät in irgendeiner Weise zu modifizieren.

Bei Gebrauch

Die Gaskochmulde ist nur für Privathaushalte gedacht und nicht für gewerbliche/industrielle Zwecke ausgelegt.

Sicherstellen, daß alle Schalter sich in AUS-Stellung befinden, wenn das Gerät nicht benutzt wird.

Die Gaskochmulde nicht verwenden, wenn sie in irgendeiner Weise beschädigt ist. Wenden Sie sich an Ihren ATAG-Kundendienst.

4241

Niemals Kunststoff- oder Aluminiumgeschirr für die Gaskochmulde verwenden.

Die Gaskochmulde beim Fritieren oder Erhitzen von Fetten und Ölen niemals unbeaufsichtigt lassen.

Sicherheit von Kindern

Kleine Kinder nicht an der Gaskochmulde oder mit den Schaltern herumspielen lassen.

Die Gaskochmulde wird bei Gebrauch sehr heiß. Kinder von der Gaskochmulde fernhalten, bis sie abgekühlt ist.

Pflege und Reinigung

Diese Gaskochmulde nur gemäß den Anweisungen in diesem Heft reinigen.

Kundendienst

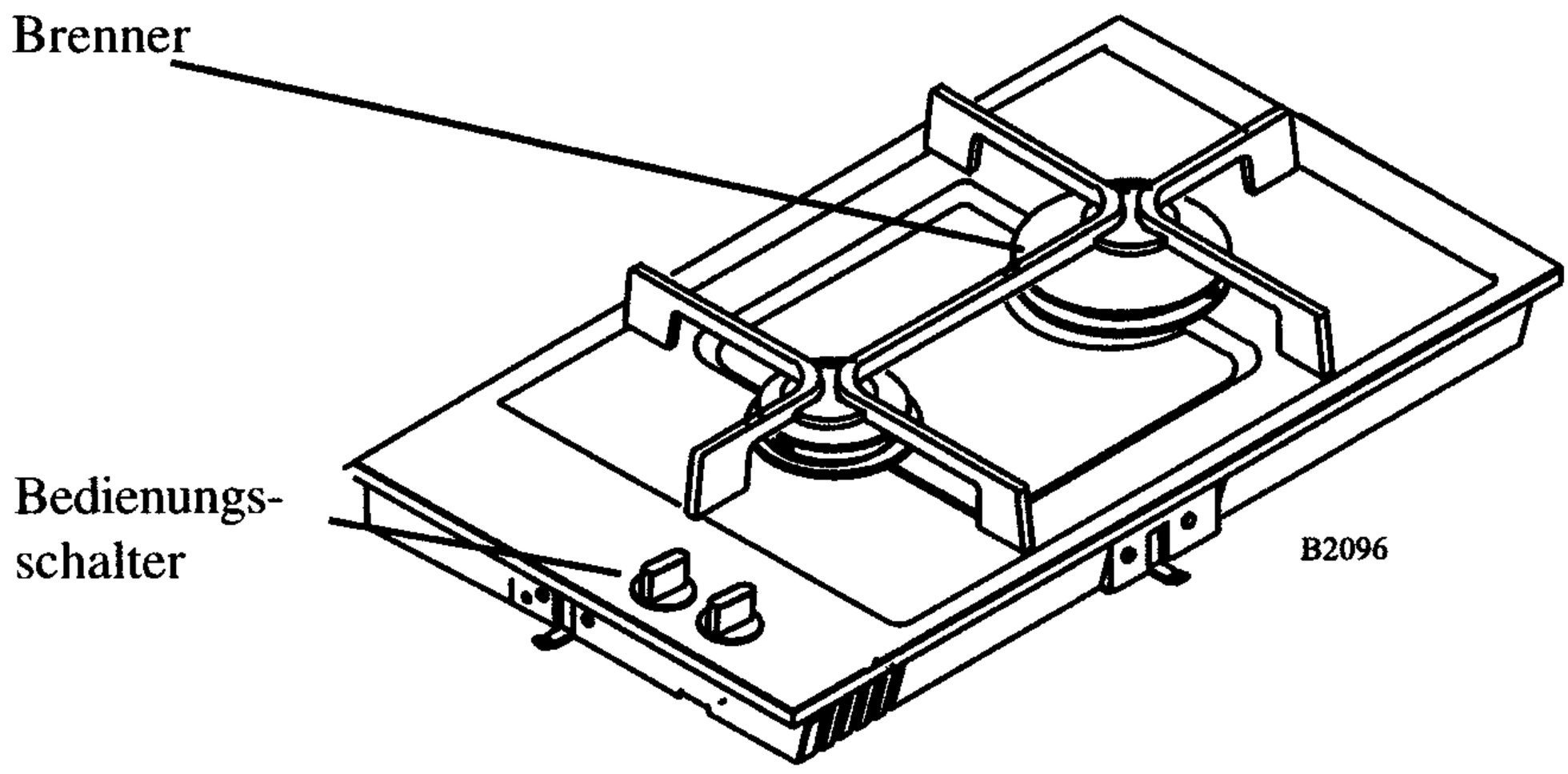
Reparaturen, die von unerfahrenen Personen ausgeführt werden, können zu Verletzungen oder schwerwiegenden Funktionsstörungen des Geräts führen. Reparaturen dürfen nur von qualifizierten/fachkundigen Personen ausgeführt werden. Wenden Sie sich an ihren örtlichen ATAG-Kundendienst.

Entsorgung

Die Gaskochmulde durch Abschneiden des Kabels unbrauchbar machen.
Verpackungsmaterial und Altgeräte vorschriftsmäßig bei den entsprechenden Annahmestellen entsorgen.

4242

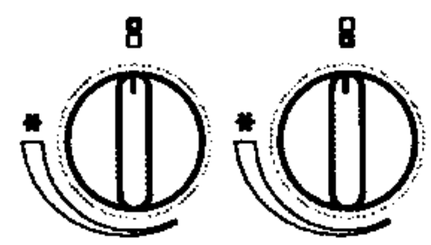
Beschreibung des Produkts



So bedienen Sie

Brennermarkierung

An jedem Schalter gibt es Markierungen, welcher Brenner mit welchem Schalter reguliert wird.



Symbole

Vordere Brenner:

Hintere Brenner:

Panelmarkierung

Jeder Schalter hat einen Skalaring mit Markierungen

Abgeschaltete Stellung:

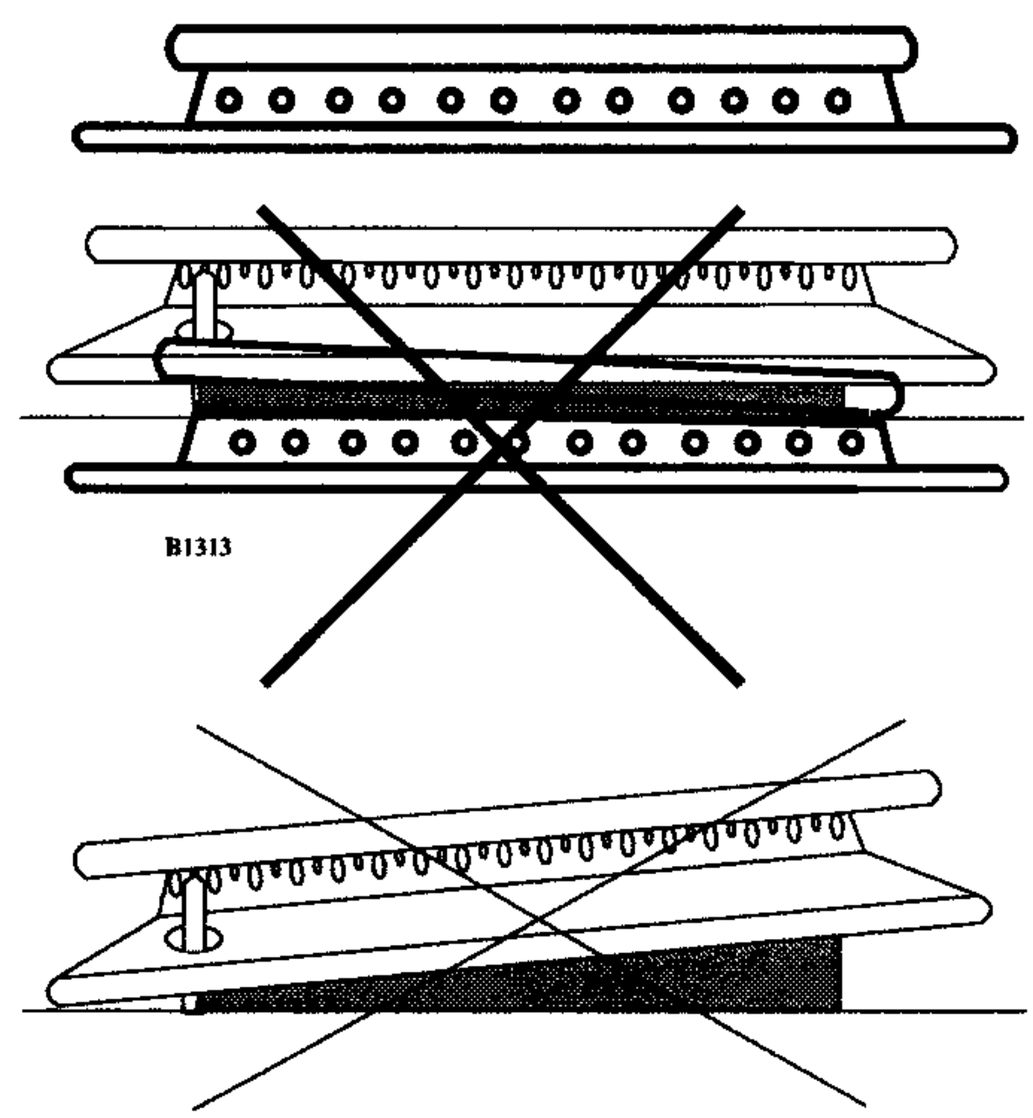
Max. Flamme:

Min. Flamme:

4243

Brennerring/-abdeckung

Zusammen mit dem Brennerring bildet die Brennerabdeckung den Raum, in dem die endgültige Vermischung von Gas und Luft stattfindet, damit das Gas ordnungsgemäß brennen kann.

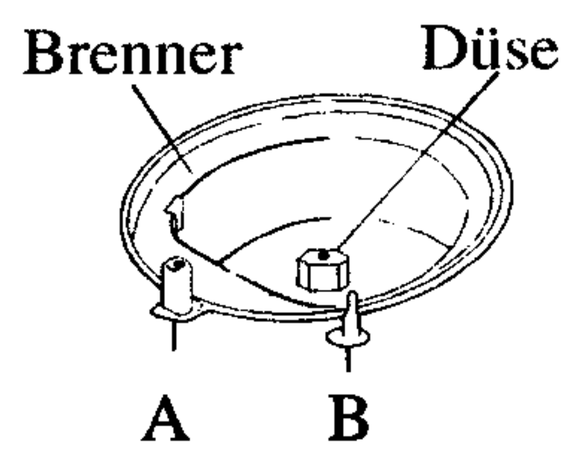


Bitte beachten: Es ist daher sehr wichtig, daß die einzelnen Brennerabdeckungen/-ringe korrekt auf dem Brenner angebracht werden.

Wenn die Brennerringe/-abdeckungen falsch angebracht sind, funktioniert der Brenner nicht richtig und kann innerhalb kurzer Zeit Schäden aufweisen.

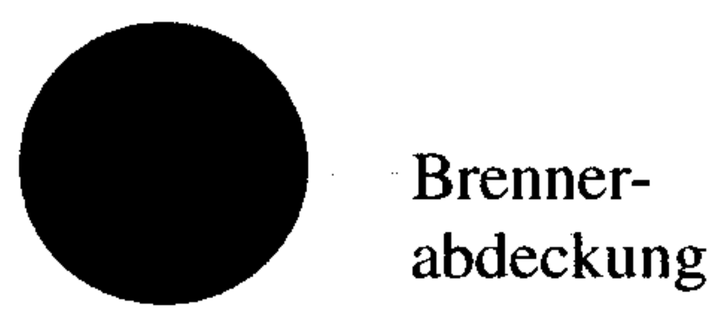
Zündelektrode (A)

Der Brenner ist mit einer Zündelektrode versehen. Solange der Drehschalter heruntergedrückt wird, sorgt die Zündautomatik für einen Funken zwischen der Zündelektrode und der Brennerabdeckung.



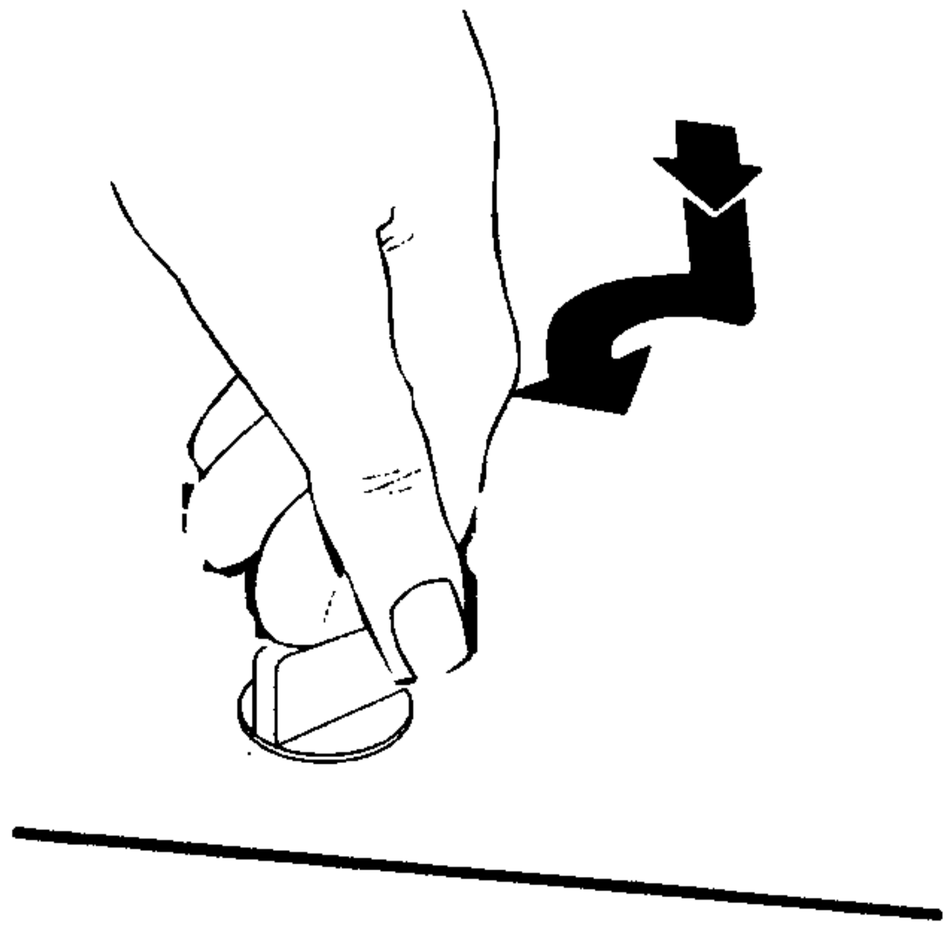
Thermofühler (B)

Bei der Kochmuldeneinheit sind die Gashähne durch eine Thermosicherung abgesichert.
Wenn die Flamme erlischt, verhindert der Thermofühler nach einigen Sekunden (max. 90 Sekunden) automatisch die Gaszufuhr.
Bitte beachten: Eine Gaszufuhr ist jedoch immer möglich, wenn der Drehschalter nach unten gedrückt wird – siehe Einschaltverfahren.



4244

Zündung



Den Drehschalter für den betreffenden Brenner herunterdrücken.
Den nach unten gedrückten Drehschalter gleichzeitig nach links in die Stellung "Größte Flamme" *
drehen, so daß das Gas ausströmt (Zündstellung).
Die Zündelektrode erzeugt Funken, und wenn die Gas-Luft-Mischung richtig ist, wird der Brenner entzündet.
Wenn es nicht möglich ist, die Einheit an die Stromversorgung anzuschließen, kann ein Streichholz verwendet werden.
Nach dem Einschalten des Brenners den Kontrollknopf etwa 10 Sekunden lang betätigen, um die automatische Thermosicherung zu aktivieren (Thermofühler bereit).
Der Brenner kann jetzt zwischen max. —— *

und min.
verstell werden.

4245

Reinigung und Pflege von

Flächen aus Edelstahl

Für die alltägliche Reinigung benutzen Sie ein gut ausgewrungenes Tuch. Bei hartnäckiger Verschmutzung verwenden Sie ein flüssiges Scheuermittel. Die Reinigung muß immer in der Schleifrichtung des Stahls erfolgen. Um den Glanz des Stahls zu bewahren, empfehlen wir die regelmäßige Anwendung eines Poliermittels für Edelstahl; immer in der Schleifrichtung des Stahls polieren (in Querrichtung).

Verwenden Sie nie Putzschwämme, Stahlwolle oder andere kratzende Reinigungsmittel.

Reinigung der Brennstellen

Das Bedienfeld mit Knöpfen/Topfträgern und Brennerdeckeln/Brennerringen ist mit gewöhnlichen Reinigungsmitteln zu reinigen.

Verwenden Sie niemals Scheuerpulver, Scheuerschwämme, Metallschwämme oder andere kratzende Reinigungsmittel auf emaillierten oder lackierten Oberflächen!

Vermeiden Sie ein Überkochen

Falls überkochendes Wasser in die Brennstelle gerät, muss dieses mit einem flusenfreien Tuch entfernt werden, bevor der Brenner wieder angezündet wird.
Außerdem sollten Deckel und Topfträger gründlich abtrocknet werden, bevor die Brennstelle wieder verwendet wird, damit die übergekochte Flüssigkeit nicht im Email/Lack festbrennt.

4246

Montage

Die Kochmulde kann in jeder Arbeitsplatte mit einer Dicke von 28 bis 40 mm montieret werden.

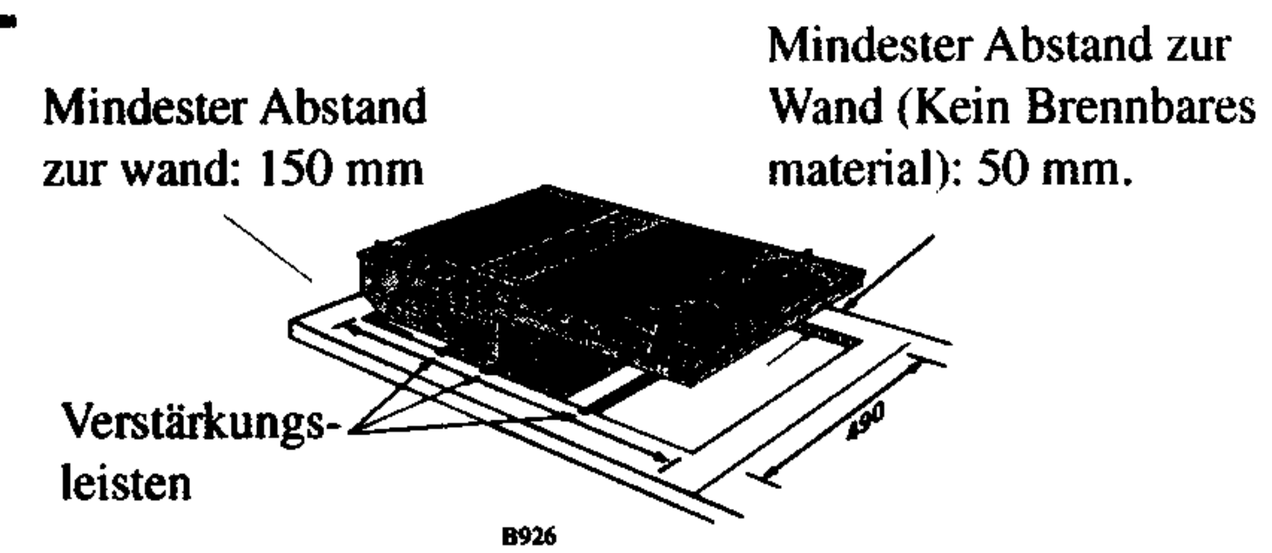
Festspannen

Schrauben Sie die Beschläge zum Festspannen so weit heraus, dass die unter die Arbeitsplatte geschraubt werden können. Ziehen Sie die Beschläge mit einem Schraubenzieher fest an die Arbeitsplatte an.

Die Teife das Ausschnitts beträgt für alle Kombination immer: 490 mm. Die Breite des Ausschnitts: ist gleich mit den Summen von sämtlichen äusseren Breitenmassen - 20 mm.

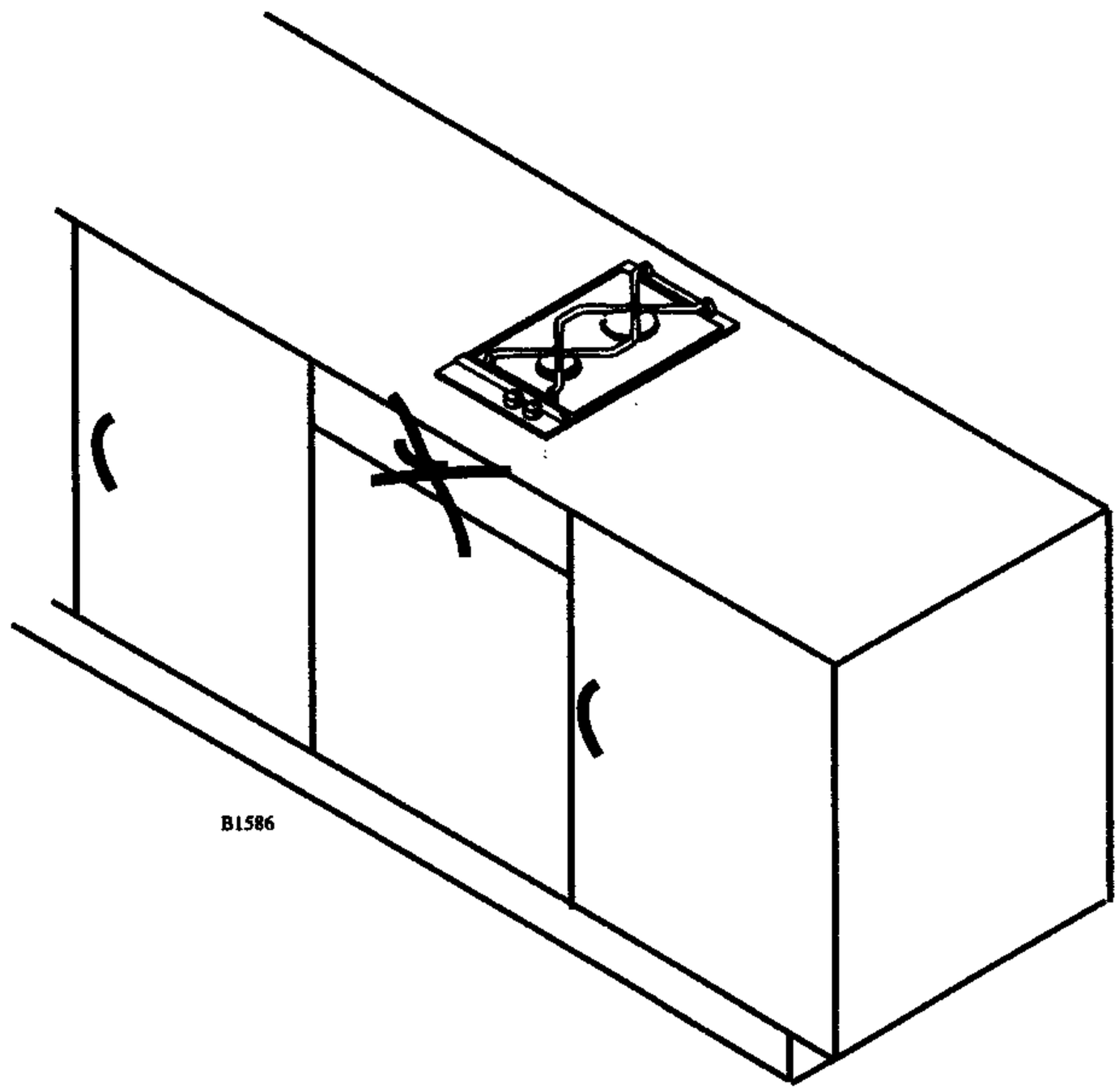
Montierung der Verstärkungs-leisten

Mit jeder Kochmulde folgen Verstärkungsleisten. Zwischen jeder Kochmulde soll eine Verstärkungsleiste montiert werden. Die Verstärkungs-leiste soll nicht in der Arbeitsplatte festgeschraubt werden, sondern wird vom Rahmenprofil am Platz gehalten.



3833

Kochmulden bitte nicht über Schubladen einbauen



Die äusseren Breitenmaße der Einheiten

290 mm:
2 Platten Glaskeramikmulde
2 Brenner Gas-mulde
Glaskeramikgrill
Single-Friteuse
Wok

Montage einer einzelnen Koch-mulde

Bei der Montage einer einzelnen Kochmulde (mit 2 oder 4 Platten) in einer Arbeitsplatte, die dicker als 30 mm ist, muß für das Anschlusskabel auf beiden Seiten des Ausschnitts eine Aussparung angebracht werden.

4237

Gasinstallation

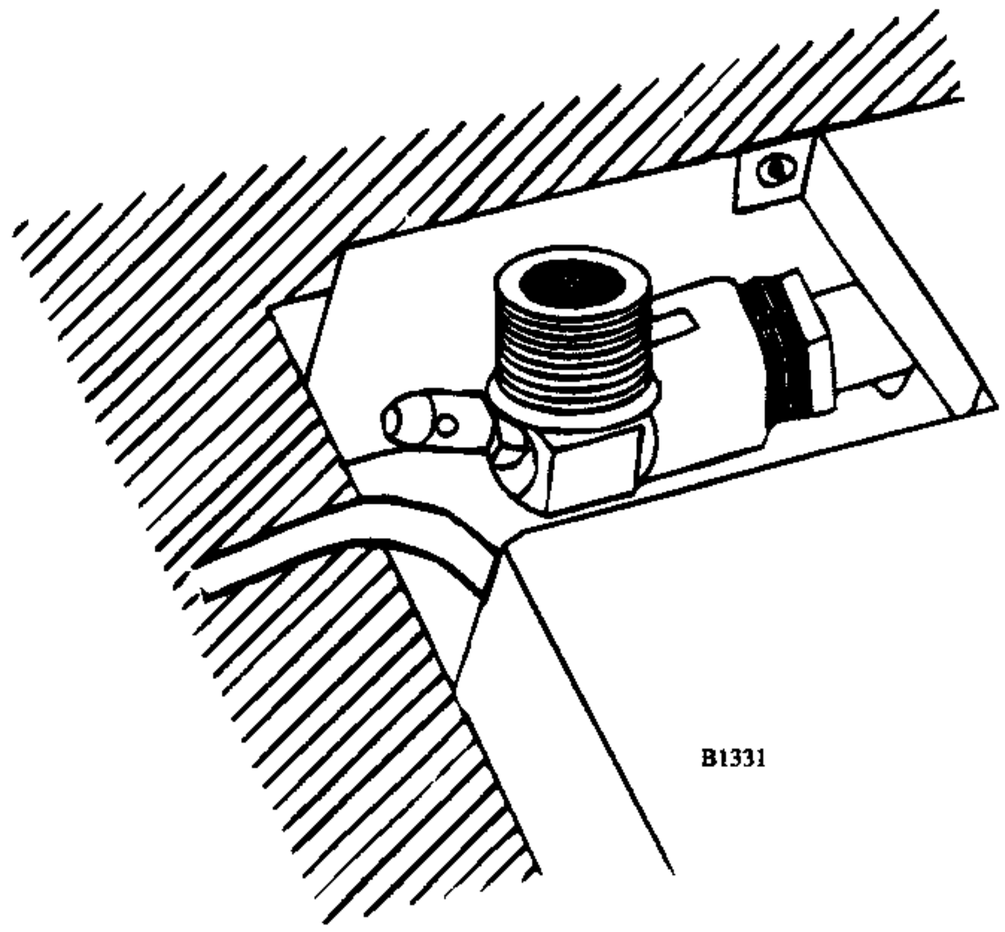
Gemäß den örtlichen Vorschriften für Haushaltgeräte zum Kochen mit Gas.
Die Gasinstallation darf nur von hierfür zugelassenen Fachkräften ausgeführt werden. Siehe technische Daten zu Gastypen.

Gasanschluss

Der Gas-Einlass befindet sich hinten am Gerät unten. Der Einlass weist ein konisches ½-Zoll-Gasgewinde auf (siehe Abb. 1).
Falls das Gerät an eine Gasflasche anzuschließen ist, hat die Umrüstung mittels des als Zusatzausrüstung erhältlichen Nachbausatzes zu erfolgen.

Druckprobe

Währen Druckprobe sollte das Gerät bei max. 150 mbar geprüft werden.



2422

Technische Daten

Gastyp
Ausgelegt für Erdgas: G20-20 mbar
G25-25 mbar

Schutzklasse und Druck

BE: II_{2E+3+} 20/25 - 28/37 mbar
NL: $II_{2L3B/P}$ 25 - 30 mbar

Max. Nennbelastung Q na.Hs:

Mittelgroßer Brenner =	1,9 kW x 1
Großer Brenner =	2,7 kW x 1
Insgesamt =	4,6 kW

Thermosicherung
Die Gashähne sind bei dieser Einheit durch eine Thermosicherung gesichert.

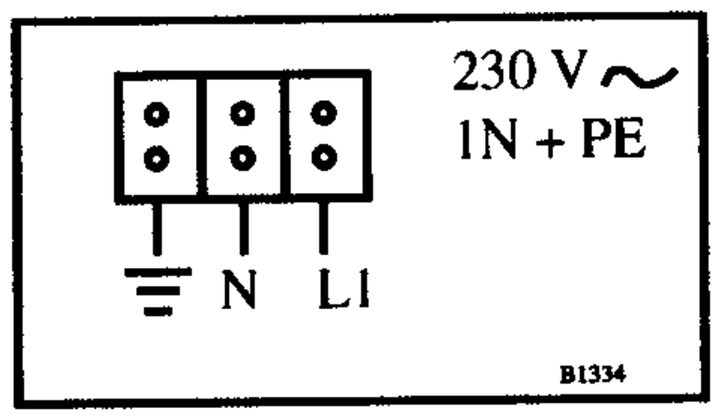
Hs = Höchster spezifischer Brennwert
Q = Nennbelastung

ID. CE-048AU-0002
Zündtransformator = 50 Hz - 0,6 VA

Funkentstörung
Diese Einheit erfüllt die Anforderungen der aktuellen EWG-Richtlinie über Funkentstörung.

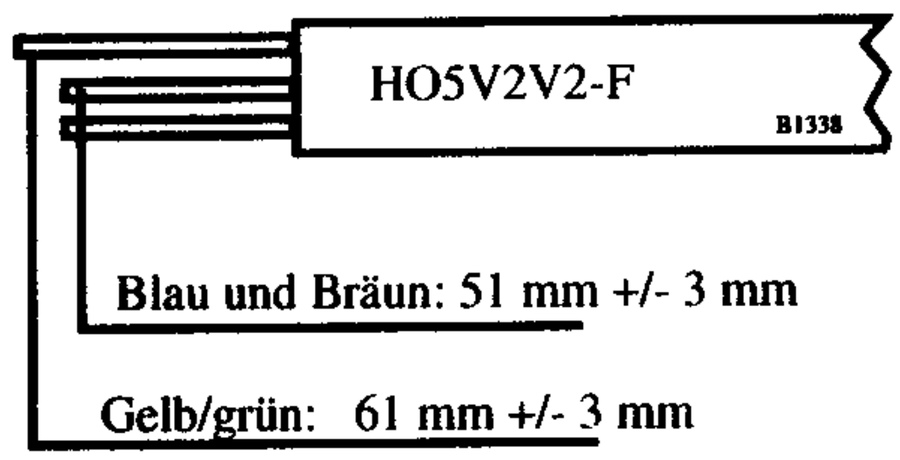
Dieses Gaskochgerät verfügt über eine CE -Zulassung und eine CE -Kennzeichnung in Übereinstimmung mit der Richtlinie über Gasverbrauchseinrichtungen (90/396/EWG), der Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG) und der EMV-Richtlinie (89/336/EWG) einschließlich der vereinbarten Änderungen.

Leitungstyp: 0,75 mm² HO5 V2V2-F



Die Kochmulde muß über einen externen Schalter mit einem Kontaktabstand
von mindestens 3 mm angeschlossen werden (kann auch der Hauptschalter sein).

Leitungskonfiguration



Service

Problem	Mögliche Ursache
Beim Einschalten des Gases wird kein Funke erzeugt	Prüfen, ob die 230V-V-anschlußleitung eingesteckt ist. Das Erdschlußrelais hat sich ausgeschaltet. Die Sicherung ist durchgebrannt.
Wenn der Drehschalter losgelassen wird, erlischt die Gasflamme wieder.	Der Drehschalter wurde nicht lange genug oder nicht weit genug heruntergedrückt.
Die Gasflamme brennt sehr unregelmäßig.	Prüfen, ob de Abdeckung nach der Reinigung o.ä wieder richtig angebracht wurde.

2356

Garantie

Für die Garantiebestimmungen
verweisen wir Sie auf das
beigeschlossene Garantieheft und die
beigeschlossene Garantiekarte.

3901

Wichtiger Hinweis

Dieses Gerät wurde so konstruiert, dass dessen Sicherheit gewährleistet ist.
Unsachgemäße Reparaturen können die Sicherheit jedoch gefährden. Zur Gewährleistung einer dauerhaften Sicherheit und zur Vermeidung möglicher Schäden ist es empfehlenswert, Reparaturen ausschließlich von Personen mit der dafür erforderlichen Qualifikation durchführen zu lassen.
Wir raten Ihnen an, Ihre Reparatur- und oder Kontrollarbeiten von Ihrem Fachhändler oder vom Atag-Kundendienst erledigen zu lassen und ausschließlich Atag-Originalersatzteile einsetzen zu lassen.

3901

ATAG Postbus 1033. 6920 BA Duiven. Nederland

325 88-9163 Rev. 1-321